





KWK² - Stärken bündeln

Gemeinschaftsprojekt von Ostbevern und Telgte und Stadtwerke ETO





Projekt: KWK² - Stärken bündeln

Rahmen:

Wettbewerb "KWK-Modellkommune"

vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz des Landes NRW (MKULNV NRW)





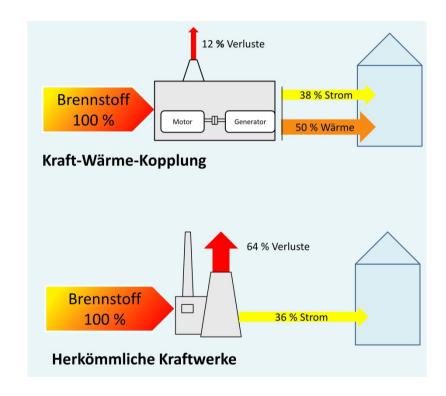


- Mit dem vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen ausgelobten Wettbewerb "KWK-Modellkommune" werden Kommunen in NRW beim Auf- und Ausbau ihrer KWK-Anteile unterstützt.
- Ostbevern und Telgte haben sich mit ihrem gemeinsamen Projektantrag erfolgreich neben 20 anderen Kommunen bei der ersten Phase des Wettbewerbs durchgesetzt!
- Die Aufgabe der Kommunen ist es jetzt ein Feinkonzept zu erstellen.
- 4 Kommunen werden am Ende ausgewählt und bei der Umsetzung ihrer Konzepte gefördert.
- Ziel des Ministeriums: Anteil der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)
 Technologie in Deutschland soll bis 2020 auf 25 % steigern.















Phase 1:

Einreichung Grobkonzept erfolgreich abgeschlossen zum 31.01.2013

Phase 2:

Ausarbeitung Feinkonzept in Bearbeitung 25.09.2013 bis 31.03.2014

Phase 3:

Umsetzung (Fördermittel: 20 Mio. €) nach erfolgreichem Abschluss von Phase 2 für Projekte in mindestens 4 Kommunen (von 21)

Konzept und **Arbeitsschritte** Datenerhebung Berechnung Phase 2

Unterstützung







KWK² - Stärken bündeln:

Gemeinsam zukünftige Fragestellungen zur Energieversorgung, demographischen Wandel und regionaler Wertschöpfung angehen!









Projekt: KWK² - Stärken bündeln

Projektleitung:

Gemeinde Ostbevern und Stadt Telgte

Projektpartner:

Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG

Projektbearbeitung:

infas enermetric Consulting GmbH, Greven







Auswahl von 7 Teilprojekten

Je ein Wohngebiet in Telgte und Ostbevern Je ein Gewerbegebiet in Telgte und Ostbevern

Detaillösungen:

Kommune: Nahwärme Schule

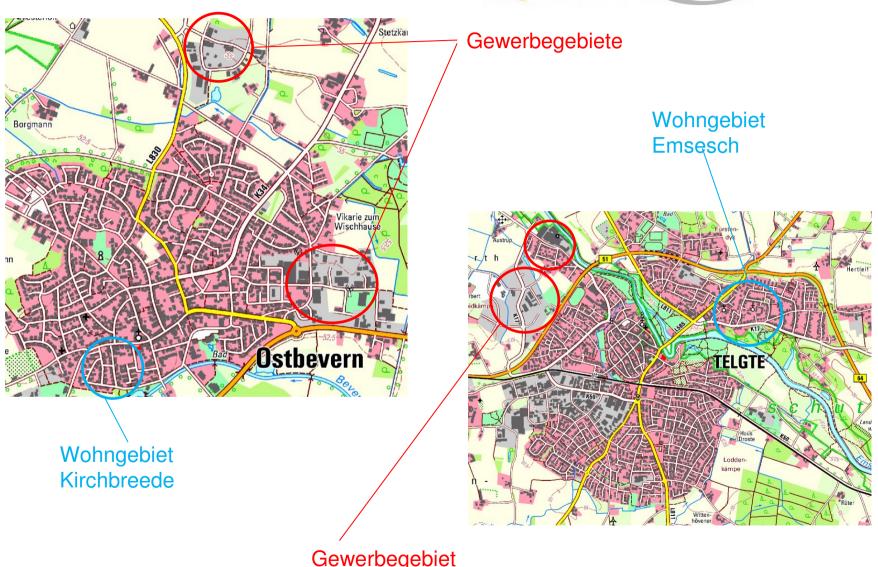
Wohnen: Mini-BHKW Kampagne

Gewerbe: Produktionswerk









Gewerbegebiet Kiebitzpohl & Winkhaus

Vorgehensweise





Wohnen: Kirchbreede - Ostbevern

Projektgebiet:

Bebauung: Einfamilienhäuser, vereinzelt Mehrfamilienhäuser

Gebäudealter: 1970er

Bewohnerstruktur: viele ältere

Menschen

Verbrauchsdaten:

Erdgas: ca. 20.000 kWh pro

Haushalt

Insgesamt: 1.000 MWh im Jahr



Vorgehensweise







Wohnen: Kirchbreede - Ostbevern

KWK² - Stärken bündeln:

Themen:
Haussanierung,
Demographischer Wandel,
Verdrängung klimaschädlicher
Heizölanlagen,
Wohnen im und mit Alter







Wohnen: Kirchbreede - Ostbevern









Wohnen: Emsesch - Telgte

Projektgebiet:

Größe: ca. 35 ha

Bebauung: 200 Einfamilien-,

16 Mehrfamilien- und

233 Reihen- und Doppelhäuser

Gebäudealter: zwischen 1960er

und 1980er, vereinzelt noch älter

Bewohnerstruktur: viele ältere

Menschen

Fokus: ca. 50 Wohnhäuser,

2 Kirchen, 2 Kindergärten,

1 Schule mit Turnhalle







Wohnen: Emsesch - Telgte

KWK² - Stärken bündeln:

Themen: Haussanierung, Demographischer Wandel, Versorgungssysteme, Wohnen im und mit Alter









Wohnen: Emsesch - Telgte









Wohnen: Emsesch - Telgte

Projektgebiet: Verbrauchsdaten:

Erdgas: ca. 20.000 kWh pro

Haushalt und 200.000 kWh übrige

Gebäude

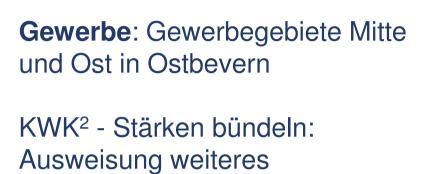
Insgesamt: 1.200 MWh im Jahr

Vorgehensweise











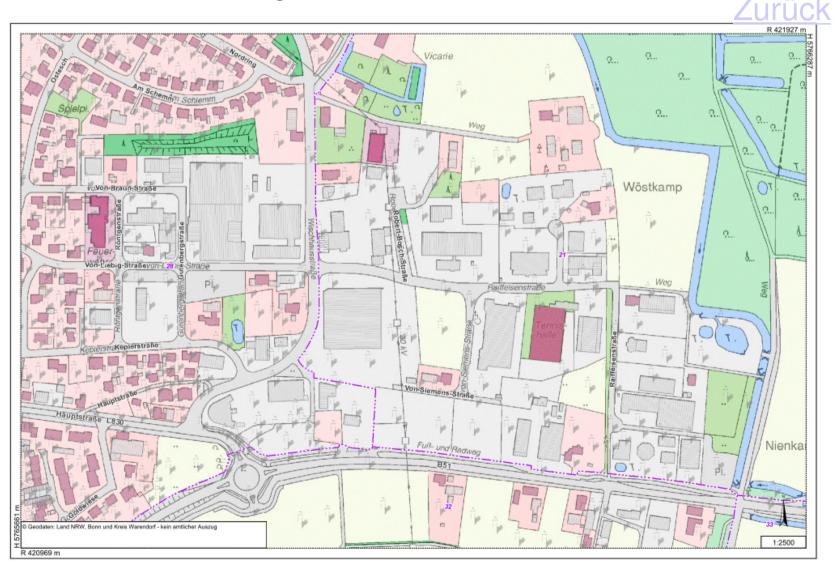
Gewerbegebiet







Gewerbe: Gewerbegebiete Mitte und Ost - Ostbevern



Vorgehensweise







Gewerbe: Gewerbegebiet Nord -

Ostbevern

Projektgebiet:

Größe: ca. 30 ha

Gewerbestruktur: 20 verschiedene

Unternehmen, Bereiche: Metallbau,

Handwerk, Elektrotechnik,

Holzhandelsbetrieb

Verbrauchsdaten: Gasverbrauch:

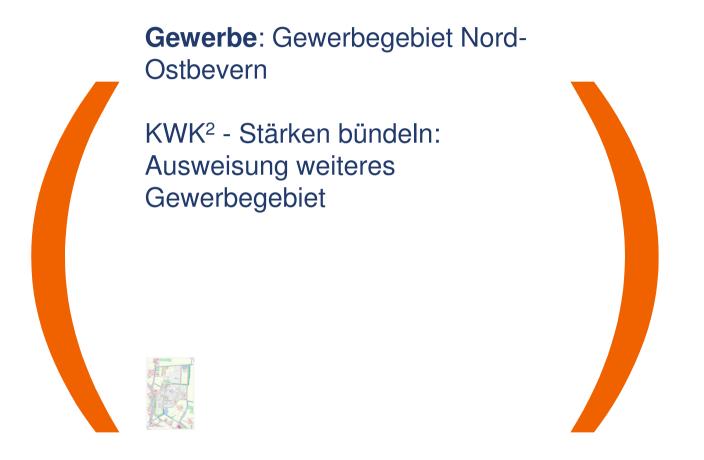
350 MWh im Jahr

Vorgehensweise















Gewerbe: Gewerbegebiet Nord - Ostbevern





Vorgehensweise







Gewerbe: Gewerbegebiet Kiebitzpohl - Telgte

KWK² - Stärken bündeln: Steigerung der Energieeffizienz im Bestand und bei der Ansiedlung neuer Unternehmen









Gewerbe: Gewerbegebiet Kiebitzpohl - Telgte

Zurück







Gewerbe: Gewerbegebiet

Kiebitzpohl - Telgte

Projektgebiet:

Größe: ca. 25 ha

Bebauung: ½ im Bestand, ½

Vermarktung

Gewerbestruktur: 30 klein-

mittelständische Unternehmen

Verbrauchsdaten:

Erdgasverbrauch: 1.300 MWh



















Detail: Kommune

Nahwärme Schule

Erweiterung des Nahwärmenetzes

Anschluss der Ambrosius-Grundschule, einer Sporthalle und des Rathauses







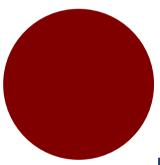
Detail: Wohnen

Mini-BHKW Kampagne

Stärken bündeln:
Attraktive Alternativen zu den
herkömmlichen Heizungstechniken
Ansprache privater Bürger





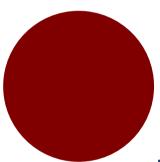


Bündelung Kommune:

Fahrplan aus der eigenen Praxis für Kommunen zur Einrichtung von KWK-Anlagen





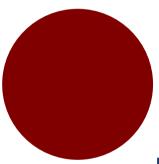


Bündelung Wohnen:

Fahrplan Kampagne







Bündelung Gewerbe:

Fahrplan Unternehmeransprache





Phase 1:

Einreichung Grobkonzept erfolgreich abgeschlossen zum 31.01.2013

Phase 2:

Ausarbeitung Feinkonzept in Bearbeitung 25.09.2013 bis 31.03.2014

Phase 3:

Umsetzung (Fördermittel: 20 Mio. €) nach erfolgreichem Abschluss von Phase 2 für Projekte in mindestens 4 Kommunen (von 21)

Konzept und **Arbeitsschritte** Datenerhebung Berechnung Phase 2

Unterstützung







> Datenerhebung

Rückmeldebogen zur Datenerfassung Gewerbe/Industrie

OSTBEVERN STADT	TELGTE	Stadtwerke ETO Energerish Teligne Ossbewere	infas enermetri
Werden Sie Partner bei dem Ener und Telgte!	rgienetz de	r Zukunft in O	stbevern
Rückantwort bitte bis zum 29.11.2013 Bitte per Post, Fax oder Email an eine der nachfolg-	enden Adressen	senden:	
Stadt Telgte: Marco Imberge Baßfeld 4-6, 48291 Telgte, Tel.: 02504 / 13-2 83 E-Mail: marco.imberge@telgte.de	((()	_ ///	
Gemeinde Ostbevern: Julian Schütte, Haupistraße 24, 48346 Ostbevern Tel: 02532 / 8266 E-Mail: schuette@ostbevern.de	Stärke	n bùr dein	
Kontaktdaten *			
Name:			
Anschrift:			
Anschrift des Gebäudes (falls abweichend):			
Telefon:	Mobil:		
Fax:	Email:		
Gewerbe: 1º Ihre Kontaktaten inkl. Daten des rückseitigen Fragebogens werden nicht an D Kontaktaufnahme.	ritte weitergegeben. Wir v	erwenden sie intern zu Planungszo	wecken und zur
Ja. Ich bin an einem Anschluss an das geple			elgte
interessiert. Bitte berücksichtigen Sie mic			
Für die Planung benötigen wir von Ihnen no Bitte füllen Sie diese bereits jetzt aus. Sehr			ar beim
Ausfüllen	gorrio riolieri wii i	mion aber auch spate	n Donn
Wir werden uns zeitnah bei Ihnen zurücki informieren.	melden und Sie	über den Stand der	Planungen
Vielleicht. Ich würde mich über eine persön mir!	liche Beratung fr	euen. Bitte melden S	ie sich bei
Datum, Unterschrift			







> Datenerhebung

Rückmeldebogen zur Datenerfassung Anwohner

Werden Sie Partner bei dem	Energienetz der Zukunft in Ostbeve
und Telgte!	-
Rückantwort bitte bis zum 29.11.2013	
Bitte per Post, Fax oder Email an eine der na	achfolgenden Adressen senden:
Stadt Telgte:	
Marco Imberge	
Baßfeld 4-6, 48291 Telgte, Tel.: 02504 / 13-2 83	
E-Mail: marco.imberge@telgte.de	
	Stärken bündeln
Gemeinde Ostbevern: Julian Schütte.	
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern	
Tel.: 02532 / 8266	
E-Mail: schuette@ostbevern.de	
Absender *	
Name:	
Anschrift:	Anschrift des anzuschließenden Gebäudes: (bitle angeben, falls abweichend von Kontaktanschrift)
Telefon:	Email:
** Inte Kontaktisten inkl. Daten der zweiten Seite werden nicht an Dil Kontaktissfnahme* ¹	tte weitergegeben. Wir verwenden sie intern zu Planungszwecken und zur
Ja. Ich bin an einem Anschluss an da	as geplante Energienetz von Ostbevern und Telgte
interessiert. Bitte berücksichtigen S	ie mich in den Planungen.
Für die Planung benötigen wir von Ihr	nen noch die Angaben auf der 2. Seite.
Bitte füllen Sie diese bereits jetzt aus.	. Sehr geme helfen wir Ihnen aber auch später beim
Ausfüllen.	-
Wir werden uns zeitnah bei Ihnen z	zurückmelden und Sie über den Stand der Planunge
informieren.	
	persönliche Beratung freuen. Bitte melden Sie sich be
mir!	







Informationsveranstaltungen für ausgewählte Quartiere:

11.11.2013 und 09.12.2013	Gewerbegebiete Ostbevern

12.11.2013 und 10.12.2013 Wohngebiet Emsesch/Telgte

13.11.2013 und 11.12.2013 Wohngebiet Kirchbreede/Ostbevern

18.11.2013 und 12.12.2013 Gewerbegebiet Telgte